

Naumburg, den 06.06.2014

**Sitzung des Arbeitskreises
Dorferneuerung
Naumburg und Altendorf am 05.06.2014**

Anwesende Mitglieder:

Klaus Albrecht
Heinz Ewald
Jürgen Günst
Karin Herchenröder
Joachim Jacobi
Wilburg Kleff
Gerhard Paczkowski
Kurt Weinrich

Anwesende Gäste:

Herr Hofmann	Servicezentrum Regionalentwicklung
Frau Richter	Postbank Immobilien
Herr Armbröster	Büro akp

Von der Verwaltung:

Herr Bgm. Hable
Frau Witte

Schriftführer: Horst Teufel

Beginn:	19.30 Uhr
Ende:	21.45 Uhr

Herr Günst begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Eine Änderung der Tagesordnung wird nicht vorgenommen.

Vermarktung der Leerstände in der Kernstadt

Frau Richter stellt sich dem Arbeitskreis vor. Frau Richter betreut derzeit fünf Objekte in Naumburg, ein sechstes kommt in Kürze hinzu.

Die Vermarktung der Immobilien in Naumburg wird durch folgende Punkte erschwert:

- Räumliche Situation (keine Freiflächen vorhanden)
- Sanierungsstau
- Fehlende oder schlechte Anbindung nach Baunatal und Kassel (ÖPNV)
- Teilweise überzogene Kaufpreisvorstellungen der Hauseigentümer.

Im Arbeitskreis werden Möglichkeiten erörtert, wie die Vermarktung der Leerstände verbessert werden könnte. Hierzu wurden folgende Anregungen eingebracht:

- Die Beschaffenheit der Immobilien sollen in die Exposés mit aufgenommen werden
- Erweiterung der Zielgruppe (Kaufinteressenten)
- Erwerb der Immobilien über Mietkauf
- Quartiersbildung
- Abrisse der Problemimmobilien vorantreiben
- Verbesserung der Anbindung
- Freiräume schaffen
- Die Homepage der Stadt Naumburg soll attraktiver gestaltet werden
- Historie der Gebäude soll in den Exposés beschrieben werden
- In den Exposés soll angegeben werden ob es sich bei den Gebäuden um Wohnhäuser, Ferienhäuser oder Anlageobjekte handelt.

Der Arbeitskreis spricht einstimmig die Empfehlung aus, die Anbringung von Balkonen im Rahmen des Dorferneuerungsprogrammes zu fördern.

Herr Hofmann eilt daraufhin mit, dass die Anbringung von Balkonen theoretisch jetzt schon förderfähig ist. Hierbei handelt es sich immer um meine Einzelfallentscheidung. Die Balkonform muss in jedem Fall regionaltypisch sein und im Konsens mit dem Denkmalschutz stehen.

Herr Hofmann schlägt einen Besuch der Gemeinden Sulzfeld oder Sternfeld vor um sich Sanierungsbeispiele vor Ort anzuschauen. Der Arbeitskreis begrüßt den Vorschlag; Herr Hofmann teilt die Adressen und den Ansprechpartner vor Ort mit.

Verschiedenes

Herr Hable stellt den Entwurf für die Info-Tafel am Bahnhof Naumburg vor. Von Seiten des Arbeitskreises werden keine Änderungswünsche oder Ergänzungen vorgebracht.

Für die Richtigkeit:

Jürgen Günst
Arbeitskreisvorsitzender

Horst Teufel
Schriftführer